

Agrogentechnik & Politik & Naturschutz



Naturschutz & Landwirtschaft

- Die landwirtschaftliche Nutzung hat wesentlich zum Artenreichtum in der Kulturlandschaft beigetragen
- Die Intensivierung der Landwirtschaft ist einer der wichtigsten Gefährdungsfaktoren für die Biodiversität
- Eine naturverträgliche Landwirtschaft ist der beste Garant zum Erhalt der Kulturlandschaft



Naturschutz & Landwirtschaft

Folgen der Gentechnik:

- Veränderte Anbaupraxis
- Verwilderung, Auskreuzung, Gentransfer

Auf: Bodenlebewesen, Ackerbegleitflora, Pflanzenkrankheiten, Schädlinge, Nützlinge

Flächennutzung: Natura 2000 Gebiete

etwa 10-12%

LW Fläche

etwa 50%

Forst

etwa 30%



NABU - Standpunkte

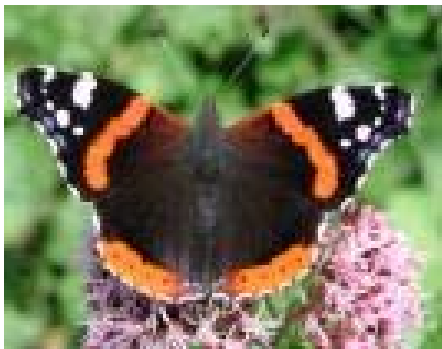
1. **Biodiversität schützen**
2. **Forschung – Freisetzungen neuer GVO und ökologische Sicherheitsforschung**
3. **Umwelt – keine Frage bei den EU-Zulassungen?**
4. **Anforderungen an ein nationales Gentechnikgesetz**
5. **Grüne Gentechnik – die Chance für Innovation und Wachstum?**



1. Biologische Vielfalt in Gefahr

Risiken

- Gentransfer Vertikal – Horizontal
- Herbizid Toleranz
- Insektizid Toleranz
- Anbau Praxis



Forderungen

- Kein Anbau von GVO in Schutzgebieten
- Schutzzone um die Schutzgebiete
- Nachhaltige Landwirtschaft fördern
- Stopp der Intensivierung der Landwirtschaft
- Verbot von herbizidresistenten GVO
- Biodiversitätsmonitoring



2. Forschung – Freisetzungen neuer GVO und ökologische Sicherheitsforschung

- Keine Toleranz für Forschungsauskreuzungen!
- Sichere Abstände zu konventionellen Kulturen und Schutzgebieten
- Raps sollte von der GV-Forschungsagenda gestrichen werden
- Forschung Step by Step: Fragen zu möglichen Risiken für Nicht-Ziel Organismen können bereits im Gewächshaus geprüft werden
- Die Daten aus dem Gewächshaus sollten den prüfenden Behörden und Umweltschutzverbänden öffentlich gemacht werden

Ökologische Sicherheitsforschung im BMBF:

- darf nicht am Feldrand enden/muss unbekannte Risiken und nicht signifikante Ereignisse mit berücksichtigen/muss ökologische Folgen der geplanten Landnutzung mit einbeziehen



3. Umwelt - kein Thema bei der EU Zulassung?

- Risiken für Natur und Umwelt in den einzelnen Regionen sind weder bekannt noch werden diese geprüft: Verbot von GVO in Natura 2000 Gebieten. Österreich hat z.B. ein generelles Verbot von GVO in Naturparks und NSG.

Kritik der NGOs und der EU-Kommission an der EFSA:

- fehlende Langzeituntersuchungen
- Umgang mit Nicht Wissen?
- Fehlende Datengrundlage für ökologische Sicherheitsbeurteilung
- Fehlende Daten für Nicht-Ziel-Organismen
- Unternehmensunterlagen intransparent und mangelhaft
- Usw..



4. Nationales Gentechnikgesetz

1. **Transparenz des Anbauregisters erhalten**
2. **Einführung eines staatlichen Monitoring und einer Bundesmonitoring-Behörde unabhängig von der Zulassungsbehörde**
3. **FFH-Verträglichkeitsprüfungen (und Vorverträglichkeitsprüfungen) sollten in der Kompetenz der Fachbehörde BfN liegen**
4. **ZKBS muss endlich mit beiden Kammern besetzt werden**
5. **Umsetzung §34.a. in Landesgesetze**
6. **Verbot nicht koexistenzfähiger Kulturen**



5. Grüne Gentechnik – die Chance für Innovation und Wachstum???



Vielen Dank!

